

Medienmitteilung



Valens, 8. April 2024

«Recognised by EFQM»: Kliniken Valens erhalten 5-Sterne-Anerkennung

Ende März haben die Kliniken Valens gemeinsam mit den Zürcher RehaZentren als einer der ganz wenigen Anbieter im Schweizer Gesundheitsbereich die Anerkennung «Recognised by EFQM» mit 5 Sternen erhalten. «Wir freuen uns wirklich sehr über diese Auszeichnung, insbesondere da sie einmal mehr unseren Weg bestätigt. Immerhin bescheinigt das EFQM-Modell die Effektivität unseres Managementsystems. Und dies, während wir uns nach wie vor mitten in der Fusion mit den Zürcher RehaZentren befinden», so CEO Dr. Till Hornung.

Die Assessoren der Stiftung ESPRIX Excellence Suisse, dem nationalen Partner der EFQM in der Schweiz, haben in ihrem Bericht im Anschluss an das Assessment von 4. bis 8. März 2024 unter anderem die praxisbezogenen Rehakonzepte sowie die wissenschaftlich erarbeiteten, evidenzbasierten Therapieelemente und deren kontinuierliche Weiterentwicklung als Nachweis für das hohe Niveau der Rehabilitationsleistungen genannt. Zudem wurde die tief verankerte Kultur des wertschätzenden Miteinanders hervorgehoben: Ein respektvoller, wertschätzender und konstruktiver Umgang im betrieblichen Alltag schaffe ein ideales Umfeld für Mitarbeitende und Patienten, heisst es im Abschlussbericht.

Auch die positive Fehlerkultur, der Austausch über potenzielle Verbesserungsmöglichkeiten etwa im Rahmen fachlicher Gremien, die sich regelmässig zur Leistungserbringung austauschen und über deren Wirksamkeit und Effizienz reflektieren, wurde von den Assessoren positiv bewertet.

«Wer Fehler vermeiden möchte, muss Fehler zulassen – und darüber reden und nachdenken, wie man sie in Zukunft verhindern kann», ist Klaus Büttner, QM-Leiter der Zürcher RehaZentren sowie stellvertretender QM- und Datenschutzbeauftragter der Kliniken Valens, überzeugt. So ist in den Kliniken Valens jeder Mitarbeitende angehalten, potenzielle Sicherheitslücken oder Gefahren- bzw. Unfallquellen zu melden. Wer etwas sieht, das sicherheitsrelevant für die Patientinnen und Patienten oder auch für die Mitarbeitenden selbst ist, kann und soll das jederzeit anonym melden. Die Auszeichnung bestätigt uns darin.

EFQM: Es geht um die Menschen

«Das Besondere an EFQM ist, dass die Kultur eine zentrale Rolle spielt. Es geht nicht darum, Checklisten abzuhaken, sondern um die Interaktion zwischen den Mitarbeitenden, den Kundinnen und Kunden bzw. in unserem Fall den Patientinnen und Patienten. Es geht um die Menschen und darum, dass Mitarbeitende zu Mitunternehmern werden», weiss Büttner.

EFQM fordert gewissermassen dazu auf, offenzulegen, welche Standards bereits etabliert sind, und zu zeigen, wie man sich weiterentwickeln und verbessern möchte. Das ist ein sehr offener Ansatz, welcher der Philosophie, die in den Kliniken Valens gelebt wird, sehr gut entspricht. Dies wird auch im Assessment-Bericht erwähnt: «Im Arbeitsalltag wird – in Übereinstimmung mit den normativen Inhalten, beispielsweise «Unsere Rehapilosophie», «Unsere Kultur und Werte – Gemeinsam Schritt für Schritt weiter» – auf allen Ebenen eine Kultur der interdisziplinären Zusammenarbeit gelebt.» Dass zudem die Mitarbeiterzufriedenheit und -loyalität als wichtiges und positives Element genannt wird, freut CEO Hornung besonders: «In den Kliniken Valens geht es um die Menschen: Ohne unsere Mitarbeitenden wären unsere Häuser nur leere Betonhüllen. Und es macht mich stolz, dass die Assessoren gespürt haben, dass wir die Leidenschaft für die Rehabilitation leben und pflegen.»

Bildtext

Die EFQM-Assessoren (Reihe unten) bei ihrem Besuch in den Kliniken Valens, Standort Rehazentrum Valens, Anfang März.

Bildrechte: Kliniken Valens

EFQM

EFQM – ursprünglich die Abkürzung für «European Foundation für Quality Management», mittlerweile als Eigennamen verwendet – wurde 1989 von 14 führenden europäischen Unternehmen mit dem Ziel gegründet, voneinander zu lernen und die Wettbewerbsstärke europäischer Unternehmen zu fördern. Bereits seit 1997 ist jeder Leistungserbringer im Gesundheitswesen dazu verpflichtet, ein Qualitätsmanagementsystem aufzubauen. Externe Audits und Assessments dienen als Nachweis. Während sich manche Gesundheitsanbieter für eine ISO-Zertifizierung entscheiden, orientieren sich die Kliniken Valens am EFQM-Modell, dem weltweit anerkannten ganzheitlichen Handlungsrahmen zur nachhaltigen Verbesserung der Leistungsfähigkeit.

Gemeinsam: Kliniken Valens & Zürcher RehaZentren

Über 175 Jahre Erfahrung, zwölf Standorte und acht Fachbereiche treffen mit den Zürcher RehaZentren sowie den Kliniken Valens aufeinander. Zudem bieten die beiden Unternehmen in den Fachdisziplinen muskuloskelettale, neurologische, pulmonale, kardiovaskuläre, geriatrische, internistische-onkologische und psychosomatische Rehabilitation sowie Schlafmedizin umfassende Angebote an. Interdisziplinäre Teams von Ärztinnen und Ärzten, Pflegenden und Therapeutinnen und Therapeuten entwickeln an allen Standorten für jeden Patienten ein individuelles Programm und begleiten ihn durch den gesamten Genesungsprozess – nach der Akutphase bis zur Wiedereingliederung in Familie, Gesellschaft und den Beruf. In den Zürcher RehaZentren und den Kliniken Valens erhalten jedes Jahr insgesamt 10 000 Betroffene eine ganzheitliche Rehabilitation.

Weitere Informationen erteilen:

Christiane Mähr, Projektleitung Kommunikation & Marketing Kliniken Valens
Tel. +41 58 511 10 91, christiane.maehr@kliniken-valens.ch

Dr. Till Hornung, CEO Kliniken Valens
Tel. +41 58 511 10 02, till.hornung@kliniken-valens.ch